

INHALT

Verzeichnis der Abbildungen	xi
Verzeichnis der Modelle	xv
Vorbemerkungen	xvii
Kapitel 1: Makroökonomik offener Wirtschaften: Einführung und Übersicht	1
1. Die Rolle der Zahlungsbilanz	3
2. Gütermarkt-, Geldmarkt und Devisenmarktgleichgewicht: Das Mundell-Fleming-Modell	6
2.1. Formale Darstellung der Marktgleichgewichte	6
2.2. Grafische Darstellung und Analyse des Modells	22
3. Ausblick auf die restlichen Kapitel des Buches	32
Literatur	36
Kapitel 2: Träge Preise und kapitalmarktbestimmte Wechselkurse	37
1. Das Dornbusch-Modell (vereinfachte Version)	38
1.1. Der Gütermarkt	38
1.2. Der Geldmarkt	40
1.3. Der Internationale Kapitalmarkt	41
1.4. Grafische Analyse	41
1.5. Langfristige Reaktionen	45
1.6. Kurzfristige Reaktionen (Impact-Effekte)	45
1.7. Von der kurzen zur langen Frist	46
1.8. Alternative Darstellung des Geld- und Kapitalmarktgleichgewichts	46
1.9. Formale Analyse des Modells	48
1.10. Zusammenfassung	53
2. Sind die Abwertungserwartungen rational?	53
3. Lernprozesse bei irrationalen Erwartungen	58
4. Vollkommene Voraussicht	61
5. Wie robust ist das Phänomen des Überschießens?	66
5.1. Konsequenzen einer angebotsseitigen Störung	67
5.2. Ein Importzoll	70
5.3. Unvollkommene Kapitalmobilität	78
5.4. Endogene Geldmengenerwartungen	82
6. Hinweise zur Beantwortung der gestellten Fragen	90

Literatur	96
Kapitel 3: Antizipierte Politik, Rohstoffunde und struktureller Gütermarkt	97
1. Antizipierte Änderungen des Geldangebots	97
2. Die Entdeckung von Rohstoffvorkommen	102
3. Ein Modell mit strukturellem Gütermarkt	107
4. Hinweise zur Beantwortung der gestellten Fragen	112
Literatur	116
Kapitel 4: Monetaristische Wechselkursmodelle	117
1. Das elementare Monetaristische Wechselkursmodell	118
1.1. Stationäre Umwelt	119
1.2. Inflationäre Umwelt	121
2. Vergrößerungseffekt und Informationsstand der Wirtschaft	126
2.1. Vollkommene Information	130
2.2. Unvollkommene Information	130
3. Rationale Erwartungen: Die Bedeutung der Zukunft für den heutigen Wechselkurs	133
4. Zusammenfassung	137
Anhang: Eine Lösungsmethode für Modelle mit rationalen Erwartungen .	139
Literatur	143
Kapitel 5: Währungssubstitution und Wechselkurs	145
1. Währungssubstitution im monetaristischen Wechselkursmodell	147
2. Währungssubstitution bei vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage	151
2.1. Der Geldmarkt	153
2.2. Der inländische Markt für nicht handelbare Güter	154
2.3. Der Markt für handelbare Güter	155
2.4. Gleichgewichte: Grafische Darstellung	156
2.5. Dynamik: Grafische Darstellung	161
2.6. Formale Analyse des Modells	162
3. Hinweise zur Beantwortung der gestellten Fragen	168
Literatur	171

Kapitel 6: Vermögensbestandsansätze	172
1. Der Vermögensbestandsansatz in der kurzen Frist	173
1.1. Grafische Darstellung des Modells	175
1.2. Grafische Analyse der komparativ-statischen Eigenschaften	179
1.3. Formale Analyse des Modells	186
2. Der Vermögensbestandsansatz in der mittleren und langen Frist	194
2.1. Grafisch-verbale Analyse des Modells	196
2.2. Formale Analyse der Gleichgewichte des Modells	199
2.3. Ist das Modell stabil?	202
3. Hinweise zur Beantwortung der gestellten Frage	205
Literatur	208
Kapitel 7: Aktuelle Fragen der Wechselkurs­theorie	209
1. Stand der empirischen Wechselkursforschung	210
1.1. Ökonometrische Schätzung von Wechselkursgleichungen	211
1.2. Stilisierte Fakten und Wechselkurs­theorie	216
2. Der Wechselkurs im allgemeinen Gleichgewicht	225
3. Wechselkursaus­schläge als Seifenblasen	233
4. Zusammenfassung	242
5. Hinweise zur Beantwortung der gestellten Fragen	245
Literatur	248
Sach- und Namensverzeichnis	251

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

1.1	Grafische Darstellung der Marktgleichgewichtskurven im Mundell-Fleming-Modell bei sehr geringer Kapitalmobilität.	12
1.2	Devisenmarktgleichgewichtskurven bei vollkommener (LK ^{''}), bei unvollkommener (LK') und ohne Kapitalmobilität (LK).	16
1.3	Expansive Fiskalpolitik bei flexiblen Wechselkursen und vollkommener Kapitalmobilität.	22
1.4	Expansive Geldpolitik bei flexiblen Wechselkursen und vollkommener Kapitalmobilität.	24
1.5	Expansive Geldpolitik bei flexiblen Wechselkursen und unvollkommener Kapitalmobilität.	25
1.6	Expansive Fiskalpolitik bei flexiblen Wechselkursen und hoher Kapitalmobilität.	26
1.7	Expansive Fiskalpolitik bei flexiblen Wechselkursen und geringer Kapitalmobilität.	27
1.8	Grafische Darstellung des J-Kurven-Effekts.	28
1.9	Illustration des J-Kurven-Effekts für die USA anhand der Entwicklung der Leistungsbilanz und des gewogenen Aussenwertes des Dollar 1980-88. Quelle: International Financial Statistics.	31
1.10	Systematik der in diesem Buch behandelten makroökonomischen Wechselkursmodelle.	33
2.1	Grafische Darstellung einer vereinfachten Version des Wechselkursmodells von Dornbusch (1976).	42
2.2	Ableitung der Gleichgewichtskurve MS für den monetären Sektor des Dornbusch-Modells im p/e-Diagramm.	47
2.3	Kurz- und langfristige Reaktionen im vereinfachten Dornbusch-Modell.	48
2.4	Tatsächliche und erwartete Anpassungsgeschwindigkeit des Wechselkurses an seinen Gleichgewichtswert.	55
2.5	Stabile und instabile Modellösungen, bei denen vollkommene Voraussicht mit adaptiven Erwartungen kompatibel ist.	56
2.6	Modelldynamik unter der Annahme, dass die Akteure bei vollkommener Voraussicht glauben, der Wechselkurs werde sich immer weiter von seinem Gleichgewichtswert wegbewegen.	57
2.7	Modelldynamik unter der Annahme, dass die Akteure eine unrealistisch schnelle Konvergenz des Wechselkurses zum korrekt antizipierten Gleichgewicht erwarten.	59

2.8	Modelldynamik unter der Annahme, dass die Akteure an einen falschen Gleichgewichtswechselkurs glauben.	60
2.9	Darstellung der Modelldynamik bei vollkommener Voraussicht mittels eines Phasendiagramms.	64
2.10a	Folgen eines positiven Angebotsschocks (Fall 1).	69
2.10b	Folgen eines positiven Angebotsschocks (Fall 2a).	69
2.10c	Folgen eines positiven Angebotsschocks (Fall 2b).	69
2.11	Konsequenzen der Einführung eines Importzolls.	72
2.12	Konsequenzen der Einführung eines Importzolls, wenn der inländische Preisindex auch Importgüter enthält.	76
2.13	Die Auswirkung unvollkommener Kapitalmobilität auf das Überschreiten des Wechselkurses und die längerfristigen Modelleigenschaften.	81
2.14	Kurz- und langfristige Konsequenzen einer unerwarteten Geldmengenerhöhung, welche die Wirtschaft zum Teil für transitorisch hält [Annahme: $\lambda(1 - \Psi) > 1$].	88
2.15	Kurz- und langfristige Konsequenzen einer unerwarteten Geldmengenerhöhung, welche die Wirtschaft für transitorisch hält [Annahme: $\lambda(1 - \theta - \Psi) > 1$].	89
IIa	. . . . .	90
IIb	. . . . .	93
IIc	. . . . .	95
3.1	Modelldynamik bei angekündigter und somit erwarteter einmaliger Geldmengenausdehnung.	99
3.2	Reaktion des Wechselkurses (1) auf eine überraschende Geldmengenerhöhung in t_0 , (2) auf eine in t_0 für t_1 angekündigte und dann auch durchgeführte Geldmengenerhöhung und (3) auf eine in t_0 für t_2 angekündigte und dann auch durchgeführte Geldmengenerhöhung.	101
3.3	Kurz-, mittel- und langfristige Konsequenzen einer Entdeckung neuer Rohstoffvorräte.	104
3.4	Darstellung des Zusammenhangs zwischen der Geschwindigkeit, mit der neu entdeckte Rohstoffvorkommen abgebaut werden, und dem kurzfristigen Überschreiten des Wechselkurses.	106
3.5	Übersicht über die Wirkungszusammenhänge im Modell mit strukturellem Gütermarkt.	109
3.6	Modelldynamik bei struktureller Lohn- und Preisfestsetzung auf dem Arbeits- und Gütermarkt.	111
IIIa	. . . . .	112
IIIb	. . . . .	114

IIIc	.....	115
4.1	Das elementare monetaristische Wechselkursmodell in einem stationären Umfeld.	121
4.2	Einmalige Geldmengenerhöhung und Überschiessen des Wechselkurses bei diskreter Zeit.	124
4.3	Vergößerungseffekt bei Übergang zu dauerhaft inflationärer Geldpolitik.	124
4.4	Vergößerungseffekt und Überschiessen beim unerwarteten Übergang zu inflationärer Geldpolitik in einer Wirtschaft mit trägen Preisen.	125
4.5	Mögliche Interpretationen einer unerwarteten Geldmengenausdehnung.	129
4.6	Erwartete und tatsächliche Geldmengenentwicklung nach einem einmaligen Niveauschock bei unvollständiger Information der Akteure.	132
5.1	Stilisierte Darstellung der Portfolioaufteilung in einer offenen Wirtschaft.	146
5.2	Vermögensaufteilung und Wechselkursentwicklung.	154
5.3	Statisches Gleichgewicht im Währungssubstitutionsmodell mit vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage.	157
5.4	Komparative Statik im Währungssubstitutionsmodell mit vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage.	158
5.5	Konsequenzen einer Änderung des Geldmengenexpansionspfads im Währungssubstitutionsmodell mit vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage.	160
5.6	Phasendiagramm zum Währungssubstitutionsmodell mit vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage.	163
5.7	Konsequenzen einer Erhöhung der Geldmengenwachstumsrate im Währungssubstitutionsmodell mit vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage.	167
Va	.....	169
6.1	Stilisierte Darstellung der Portfolioaufteilung in einer offenen Wirtschaft mit unvollkommener Kapitalmobilität und ohne Währungssubstitution.	173
6.2	Gleichgewichtskurven für den Geldmarkt (MM) und die Wertpapiermärkte (BB und FF) sowie Übersicht über die Art der Ungleichgewichte abseits der Gleichgewichtskurven.	176
6.3	Auswirkungen von Angebotserhöhungen auf den Vermögenmärkten auf die Marktgleichgewichtskurven.	179
6.4	Zins- und Wechselkursreaktionen auf eine Ausdehnung des Geldangebots.	180

6.5	Zins- und Wechselkurswirkungen sterilisierter Devisenmarktinterventionen.	181
6.6	Zins- und Wechselkurswirkungen expansiver Fiskalpolitik, die über die Ausgabe von inländischen Bonds finanziert wird.	182
6.7	Zins- und Wechselkursreaktionen expansiver Fiskalpolitik, die über Geldschöpfung finanziert wird.	184
6.8	Zins- und Wechselkurswirkungen eines Leistungsbilanzüberschusses.	185
6.9	Kurz-, mittel- und langfristige Konsequenzen einer Geldmengenerhöhung über Offenmarktkäufe im Vermögensbestandsansatz.	197
6.10	Zins-, Wechselkurs- und Preiswirkung einer Geldmengenerhöhung über Offenmarktkäufe im Vermögensbestandsansatz	202
VIa	. . . . .	206
VIb	. . . . .	206
7.1	Kassakurs und Terminkurs (DM pro US-Dollar), Monatsdaten.	217
7.2	Swapsatz (Terminaufschlag in Prozent; um eine Periode verzögert) und tatsächliche Abwertungsrate, Monatsdaten.	218
7.3	Nominaler und kaufkraftbereinigter (realer) Wechselkurs (DM pro US-Dollar), Vierteljahresdaten.	219
7.4	Nominaler Wechselkurs (DM pro US-Dollar), Monatsdaten.	220
7.5	Prognosefehler des Terminkurses, Monatsdaten.	220
7.6	Realer Wechselkurs (DM pro US-Dollar), Monatsdaten.	222
7.7	Nutzenmaximierung eines Individuums bei beschränktem Budget.	228
7.8	Der reale Wechselkurs als makroökonomischer Reflex der Präferenzen und des Güterangebots.	230
7.9	Mögliche Wechselkursentwicklungen unter rationalen Erwartungen bei Existenz von nicht platzenden Seifenblasen.	237
7.10	Beispiel einer nicht platzenden Seifenblase (SS') und einer platzenden Seifenblase (SS" F).	238

VERZEICHNIS DER MODELLE

Das Mundell-Fleming-Modell	7
Dornbusch-Modell (vereinfachte Version)	39
Modell mit vollkommener Voraussicht	62
Modell mit Zoll auf Importgütern	70
Modell mit Importzoll und Preisindex als Deflator	74
Modell mit unvollkommener Kapitalmobilität	79
Modell zur Analyse der Auswirkungen von Rohstoffunden	103
Modell mit strukturellem Gütermarkt	108
Elementares monetaristisches Wechselkursmodell (1)	119
Modell mit stochastischem Geldangebot	127
Elementares monetaristisches Wechselkursmodell (2)	134
Modell einer geschlossenen Wirtschaft	140
Monetaristisches Wechselkursmodell mit Währungssubstitution (1)	148
Monetaristisches Wechselkursmodell mit Währungssubstitution (2)	150
Währungssubstitution bei vermögensabhängiger Geld- und Güternachfrage	152
Kurzfristiger Vermögensbestandsansatz	174
Mittel- und langfristiger Vermögensbestandsansatz	195
Wechselkurs und allgemeines Gleichgewicht	226
Elementares monetaristisches Wechselkursmodell (2)	234